



Gen-ethischer Informationsdienst

## Weitere Bücher

### **Perfektionierung des Menschen**

Sollen Menschen ihre normalen Eigenschaften verbessern und so die menschliche Natur neu gestalten? Droht uns eine Zwei-Klassen-Gesellschaft ungeahnten Ausmaßes oder kann Enhancement gerade dazu dienen, Ungleichheiten der natürlichen Lotterie auszugleichen? Diesen Fragen will Bernward Gesang mit seinem Buch "Perfektionierung des Menschen" mit philosophischem Blick auf den Grund gehen. Erschienen im de Gruyter Verlag, 2007, 176 Seiten, 19,95 Euro, ISBN 978-3-11-019560-6

### **Zwischen Tun und Lassen**

Das Repertoire der Eingriffsmöglichkeiten zwischen Lebensanfang und Lebensende wächst unablässig. Von der Präimplantationsdiagnostik über regenerative Medizin, Gentechnik und Klonen bis zum "Enhancement" durch Keimbahneingriffe gibt es neue Techniken, die zuvor ungeahnte ethische Probleme aufwerfen. In "Zwischen Tun und Lassen. Ein Panorama bioethischer Streitfragen" wirft Linus Geisler einen Blick auf die unterschiedlichen bioethischen Konfliktfelder und stellt sie einführend dar. Erschienen im Mabuse Verlag, 2008, ca. 253 Seiten, 24,90 Euro, ISBN 978-3-938304-59-4

### **Jenseits der Biotechnologie**

Bestimmt die DNA den Organismus mehr als der Organismus die DNA bestimmt? Müssen gentechnisch veränderte Produkte gekennzeichnet sein? Gleichen die Methoden der Genveränderung den althergebrachten, konventionellen Züchtungsmethoden? Diesen und weiteren Fragen gehen Craig Holdrege und Steve Talbott auf den Grund. Mit dem englischsprachigen Buch „Beyond Biotechnology. The Barren Promise of Genetic Engineering“ bieten sie eine auch für Laien verständliche, breite Einführung in die Gentechnik und ihre Schattenseiten. Herausgegeben von der University Press of Kentucky, 2008, 272 Seiten, 45.00 Dollar, ISBN 978-0-8131-2484-1, Bestellung auch über die Internetseite [www.kentuckypress.com](http://www.kentuckypress.com) oder unter Tel.: +1/8008/396855

### **Informationen zur Veröffentlichung**

Erschienen in:

GID Ausgabe 188 vom Juni 2008

Seite 64